

## Unsere Aktiven im Finanz- und Wirtschaftsausschuss

### Thomas Waldeck



„Vorausschauendes Handeln, Planen und Denken, Risiken minimieren und Chancen nutzen sollten Grundlage jedes Haushaltes sein.“

Außerdem: 1. Stv. Bürgermeister, Gemeindevertreter und Mitglied im Sportentwicklungsausschuss.

### Jan Joachim



Industriefachwirt, lebt seit 1998 in Dänischenhagen, verheiratet, eine Tochter, ein Sohn.

Außerdem: Gemeindevertreter, Mitglied im Bau- und Umweltausschuss und in zahlreichen Zweckverbänden.

### Ingolf Scheffler



Marineoffizier, lebt seit 1995 in Dänischenhagen, verheiratet, eine Tochter, ein Sohn.

Außerdem: Fraktionsvorsitzender der WiR und Mitglied im Bau- und Umweltausschuss.

### Unterstützt und vertreten werden sie von:



Christian Bock



Olaf Kühl



Bjoern Scharnberg

## Mitmachen und Mitgestalten für unsere Gemeinde!

... es lohnt sich, für Dänischenhagen aktiv zu sein.

### Termine:

## Kommunalwahl 2018

Sonntag, 6. Mai 2018

### Schon gewusst?

SPD und CDU planen für das Jahr 2019 eine zusätzliche Kreditaufnahme in Höhe von 2 Mio. € für die Sanierung des Sportheimes mit Anbau einer Mehrzweckhalle. Diese Verschuldung können WiR nicht mittragen.

Verschuldung Gemeinde Dänischenhagen	2017		2020	
	Kreditsumme	Zinsen	Kreditsumme	Zinsen
<b>Bestand</b>				
Ortsentwässerung Kaltenhof	231.870 €	8.672 €	198.247 €	7.414 €
Umschuldung KfW-Darlehen	198.213 €	8.047 €	171.782 €	6.974 €
Kanalisation Scharnhagen	12.000 €	524 €		
Allgemeines Darlehen	247.473 €	3.960 €	167.211 €	2.675 €
Sporthalle u. Ortsentwässerung	1.342.000 €	23.485 €	1.301.740 €	22.780 €
Erneuerung Pumpwerk	119.790 €	1.485 €	107.286 €	1.330 €
Erneuerung Pumpwerk	119.790 €	1.485 €	107.286 €	1.330 €
<b>Bestand gesamt</b>	<b>2.271.136 €</b>	<b>47.659 €</b>	<b>2.053.552 €</b>	<b>42.505 €</b>
<b>Neu bzw. in Planung</b>				
Laufbahn			433.333 €	2.167 €
Feuerwehrfahrzeug			280.000 €	4.200 €
Sportheim mit Anbau			1.966.666 €	41.800 €
<b>Planung gesamt</b>			<b>2.679.999 €</b>	<b>48.167 €</b>
<b>Bestand zzgl. Planung</b>			<b>4.733.551 €</b>	<b>90.672 €</b>
Pro-Kopf-Verschuldung	575 €		1.198 €	

Damit würde die Schuldenlast verdoppelt und die gesamte Arbeit zur Haushaltskonsolidierung zunichtegemacht.

Wir halten diese Pläne für sehr riskant. Insbesondere mögliche steigende Zinsen und Baukostensteigerungen machen dieses Projekt sehr schwer kalkulierbar.

Die Wählergemeinschaft für Dänischenhagen

Tel.: 0171-4188528



[www.WiR-daenischenhagen.de](http://www.WiR-daenischenhagen.de)



# MitWiRken

100% für Dänischenhagen

# 100

# Verantwortung für ausgewogene Finanzen



**WiR**  
für  
Dänischenhagen

## 2013 WiR übernehmen Verantwortung für die Finanzen der Gemeinde

In der zurückliegenden Wahlperiode hatten WiR die **Leitung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses** inne. Er ist – sozusagen - das „Finanzministerium“ der Gemeinde Dänischenhagen. Diese **Verantwortung für die Finanzen** der Gemeinde haben WiR mit Thomas Waldeck als Vorsitzendem in diesem Ausschuss übernommen und uns den Herausforderungen gestellt:

**WiR haben uns den Herausforderungen gestellt!**

- Im Jahr 2013 wurde uns ein Haushalt überlassen, der ein Defizit von 313.000 € aufwies. Dieser Haushalt war gemäß Gemeindehaushaltsverordnung §25 (3) **nicht mehr rechtskonform**.
- Wie WiR in unserem Wahlprogramm angekündigt hatten, stand zunächst die Entwicklung eines ausgeglichenen und **soliden Haushaltes** im Vordergrund. Notwendige zukünftige Investitionen wollten WiR ohne neue Haushaltsdefizite durchführen.

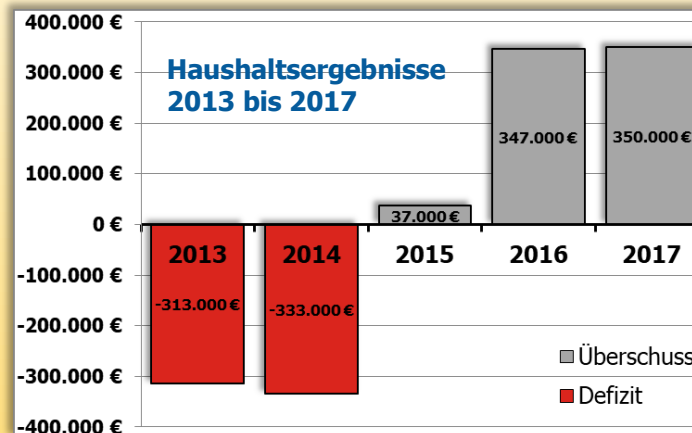
Dies ist gelungen: Die **Gemeindefinanzen wurden stabilisiert**. Die Gemeinde hat seit drei Jahren wieder einen ausgeglichenen Haushalt. Liquidität ist wieder vorhanden.

- WiR haben die **Umstellung auf die neue Haushaltsdarstellung** in Form einer Bilanz verantwortet. Obwohl natürlich kein direkter Einfluss auf die finanziellen Belange der Gemeinde möglich war, wurde dennoch die **Verantwortung für die Finanzen** der Gemeinde für uns deutlich spürbar.

Ergebnisrechnung 2013 Gemeinde: 20 Dänischenhagen			Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres
Ertrags- und Aufwandsarten			2012 in EUR	2013 in EUR	2013 in EUR
1	2	3	4	5	6
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)		632.492,11	-239.300,00	-313.404,84

## 2018 Seit drei Jahren schreiben wir Haushaltsüberschüsse

Im Zuge unserer **Arbeit zur Haushaltskonsolidierung** haben WiR mit der Kämmerei eine Liste mit Vorschlägen zur Haushaltssanierung erarbeitet, um die Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde wieder in Einklang zu bringen.



Die **Anstrengungen zur Konsolidierung** haben in den letzten drei Jahren einen Überschuss erwirkt: Unser Haushalt erzielte im Jahr 2015 wieder ein positives Ergebnis von 37.000 €, 2016 von 347.000 € und für das Jahr 2017 wird ein Überschuss von 350.000 € erwartet.

**Wieder positive Ergebnisse!**

## Das Eigenkapital ist die Grundlage für Investitionen und Entwicklung

Zu Beginn des Jahres 2016 betrug der Kontostand der Gemeinde **gerade einmal rund 200.000 €** und war damit an seinem Tiefpunkt. Diesen Wert konnten wir zum 31.12.2017 **auf rund 800.000 € erhöhen**. Wir werden es voraussichtlich auch schaffen, diesen Betrag zum Ende des laufenden Jahres zu halten oder sogar leicht auszubauen.

**Für die Zukunft Dänischenhagens** sollte das Eigenkapital als leitende Größe das finanzielle Handeln der Gemeinde steuern. Nur so werden wir auch in den kommenden Jahren sicher und ausgewogen den wirtschaftlichen Anforderungen gerecht werden.

## Verschuldungsgrenze

**Investitionen** wollen WiR sorgfältig abwägen, über die Jahre aufteilen und Zuschüsse generieren. Für notwendige Kreditaufnahmen wollen WiR eine Verschuldungsgrenze einführen:

**Investitionen sorgfältig abwägen!**

- Die Verschuldungsrate einer Gemeinde **solte unterhalb eines Wertes von 60%** im Verhältnis zu den Erträgen eines Haushaltsjahres bleiben.
- Dieser Wert **liegt aktuell bei 38,7%**. Ende des Jahres wird er nach der Kreditaufnahme für die Sanierung der Laufbahn bei 41,8% liegen.
- Unter Berücksichtigung der laufenden Tilgung zu bestehenden Krediten können in den darauf folgenden Jahren also **maximal weitere 800.000 €** neu finanziert werden, ohne diese 60% zu überschreiten.

Bei den **notwendigen Investitionen** in die gemeindeigenen Immobilien, Sportanlagen und die Grundschule sind wir mit dieser noch vertretbaren Neuverschuldung und einer parallelen Eigenkapitalentnahme gerade einmal in der wirtschaftlichen Lage, unsere Gemeindeimmobilien im Wert zu erhalten.

## Mit Vernunft in den Immobilienbestand investieren und nachhaltig handeln

Wir müssen daher sehr **besonnen und nachhaltig** in die Zukunft planen. Steigende Zinsen und geringere Steuereinnahmen bei schwächer werdender Konjunktur würden doppelt negativ auf unseren Haushalt wirken.

Insbesondere der vorhandene **Investitionsstau** in unserer Gemeinde bei Feuerwehr, Sportanlagen, Immobilien, Straßen und Entwässerung von rund 8 Mio. € macht deutlich, dass wir noch lange nicht am Ziel sind.

Um diese große Herausforderung zu bewältigen, wollen WiR in der kommenden Legislaturperiode einen „**Finanz-Entwicklungsplan**“ in die Gemeindevertretung einbringen, um die anstehenden Investitionen abgestimmt und **haushaltsverträglich** anzugehen.